



S91143/168-PMVD/2021

14. Dezember 2021

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Dr. Brandstätter, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. Oktober 2021 unter der Nr. 8250/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Unautorisierte Überflüge“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 1a:

Es darf darauf hingewiesen werden, dass Flugzeuge insbesondere über den Flugplan, ihr Transpondersignal und den Funkssprechverkehr identifiziert werden können. In den letzten zwölf Monaten kam es zu insgesamt 34 Verletzungen des österreichischen Luftraums, wobei die Verletzungen mitunter daraus resultierten, dass sich die militärischen Flugzeuge nicht an die Auflagen der diplomatischen Überflugsgenehmigungen hielten oder kurzfristig über Anweisung der Flugsicherung über den österreichischen Luftraum geführt wurden. Auf unabsichtliches, menschliches Versagen oder technisches Gebrechen waren 25 Fälle zurückzuführen. Zu Einflügen von nicht identifizierbaren Flugzeugen kam es nicht.

Zu 1b:

Keine.

Zu 2 und 2a:

Entfällt.

Zu 3 und 3a:

Seit der Außerdienststellung der SAAB 105 Ö wurden dreizehn Flugzeuge im Rahmen von Einsätzen mit Luftfahrzeugen des Typus Eurofighter „Typhoon“ überprüft. In zwei Fällen musste die Annäherung an das Ziel mit Überschallgeschwindigkeit durchgeführt werden.

Zu 4:

Hierzu verweise ich auf meine Ausführungen in Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8023/J (Nr. 7864/AB).

Zu 5 und 6:

Ja.

Zu 5a, 5b und 6a:

Entfällt.

Mag. Klaudia Tanner

